



115. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin
18. bis 22. April 2009, Rhein-Main-Hallen, Wiesbaden

DGIM lädt ein zum Patiententag

Experten der Inneren Medizin stehen Rede und Antwort

Wiesbaden – Anlässlich ihrer 115. Jahrestagung richtet die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin auch in diesem Jahr wieder einen Patiententag aus: Am 18. April 2009 ab 9.30 Uhr können sich Interessierte im und vor dem Rathaus auf dem Schlossplatz der Stadt Wiesbaden über Neues und Bewährtes bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Rheuma, Krankheiten der Lunge und Rückenschmerzen informieren. Außerdem geht es in Vorträgen, Diskussionsrunden und an Informationsständen auch um Schlafstörungen und ihre Ursachen sowie um Krebs- und Schwangerschaftsvorsorge.

Neben der umfassenden Information steht die Vorbeugung von Erkrankungen und die Diskussion über Diagnostik und Therapiemöglichkeiten im Vordergrund: „Der persönliche Austausch und die Kooperation von Arzt und Patient kann hier sehr viel bewirken“, sagt Kongressvorsitzender Professor Dr. med. Rainer E. Kolloch, Bielefeld. „Denn sind Patienten gut informiert, stärkt dies auch ihre Selbstbestimmung.“ Letztere sei eine wichtige Säule der Medizin, so Kolloch. Dies greifen zum Beispiel die Veranstaltungen zur Krebsvorsorge und -erkennung auf. So widmen sich drei Vorträge der Prävention von Darm-, Lungen- und Brustkrebs. Ein eigenes Symposium unter dem Vorsitz von Dagmar Berghoff behandelt das Thema Bauchspeicheldrüsenkrebs. Experten aus der Onkologie, Gastroenterologie, Strahlentherapie, Chirurgie, Psychoonkologie, Ernährungs- und Palliativmedizin geben das aktuelle Wissen dazu aus ihrem jeweiligen Fachgebiet weiter.

Ein weiterer Schwerpunkt des Patiententages anlässlich des größten deutschen Kongresses für Innere Medizin ist die Schwangerschaftsvorsorge: Was Frauen vor der Geburt für sich und ihr Baby tun können, steht im Mittelpunkt der Vorträge der Wiesbadener Referentinnen Dr. med. Helga Brenneis und Dr. med. Eva Schwaab. Praktische Tipps zur Rückengesundheit bekommen die Zuhörer in der Vortragsveranstaltung „Das Kreuz mit dem Kreuz: es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“ unter der Leitung von Professor Dr. med. Ludger Klimek aus Wiesbaden. Experten erörtern außerdem die Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten von Schlafstörungen.

Der diesjährige Patiententag spiegelt mit seiner Themenvielfalt das breite Spektrum der Inneren Medizin wider. Auf dem Schlossplatz zeigen Experten Übungen zur Wiederbelebung. Zahlreiche Selbsthilfegruppen, medizinische Fachverbände und Initiativen stellen sich und ihre Arbeit vor.

Interessierte, Patienten und Angehörige können sich beim Patiententag kostenlos informieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

TERMINHINWEISE:

Patiententag zum 115. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin
18. April 2009, 9.30 bis 15.30 Uhr, Rathaus und Schlossplatz der Stadt Wiesbaden